

Erfolgreiches erstes Jahr der Bürgerenergie Kienberg

Die erste Generalversammlung der Bürgerenergie Kienberg eG im Gasthof zur Post war am Montag, den 27. Mai 2013 außerordentlich gut besucht. Der Versammlungsleiter und zugleich Aufsichtsratsvorsitzende Peter Ober begrüßte Bürgermeister Hans Urbauer, den Vorstand der Raiffeisenbank Trostberg-Traunreut Konrad Baueregger, Marlies Schmid vom Steuerberatungsbüro Consila, Grundstückseigentümer Josef Stettwieser und alle anwesenden Mitglieder. Nach dem Verlesen der Tagesordnung übergab er das Wort an den Vorstandsvorsitzenden Hans Schmidhuber. Hans Schmidhuber gab einen kurzen Rückblick über das Gründungsjahr 2012. Nach der Gründung am 27.03.2012 kaufte die Bürgerenergie Kienberg eG die 999kwp PV-Freiflächenanlage von der Fa. Sunplan. Im Anschluß folgte die Zulassung durch den GV Bayern, die Eintragung beim Notar und beim Registergericht. Am 11.06.2012 ging die PV-Freiflächenanlage ans Netz. Im „Rumpfbjahr 2012“ erbrachte die Anlage eine Sonnenleistung von ca. 1080 kWh/kwp. Freudig teilte Hans Schmidhuber der Versammlung die Zahlen der Jahresbilanz 2012 mit. Nach Abzug von Bankzinsen und Steuern erwirtschaftete die Bürgerenergie Kienberg eG im Jahr 2012 einen Gewinn von 12.300 Euro. „Das Gute das die Kienberger die PV-Freiflächenanlage selbst betreiben ist das die Gewerbeeinnahmen von 2.100 Euro im Dorf bleiben“, resümierte Hans Schmidhuber zum Schluß, außerdem gab er bekannt, dass die Einweihungsfeier am 22.06. um 10 im PV Park in Haslreit stattfindet. Nach dem Vorstandsbericht trug Peter Ober den Bericht des Aufsichtsrats vor. Peter Ober schilderte von der Teilnahme an der Messe in Trostberg, einem Vortrag im Kreistag und den gemeinsamen Sitzungen von Vorstand und Aufsichtsrat. „Der Jahresbericht wurde ordnungsgemäß erstellt und ist ohne Beanstandungen“, damit schloss Peter Ober seinen Bericht. Im nächsten Tagesordnungspunkt führte Marlies Schmid die Abstimmung über die Verwendung des Jahresüberschusses durch. Die Versammlung folgte der Empfehlung des Vorstands und stimmte für die Rücklagenbildung des Jahresüberschusses 2012. Die Versammlung entlastete per Handzeichen die Vorstände Hans Schmidhuber und Rainer Rockel und anschließend die Aufsichtsräte Peter Ober, Georg Maier und Florian Hochreiter. Nach Genossenschaftssatzung scheidet jährlich ein Mitglied des Aufsichtsrats turnusgemäß aus. Peter Ober stellte sich zur Wiederwahl und wurde mit überwältigender Mehrheit als Aufsichtsrat bestätigt. Abschließend bedankte sich der Versammlungsleiter Peter Ober bei den Anwesenden für Ihr Kommen, lobte Vorstand und Aufsichtsrat für die gute Zusammenarbeit und beendete die Versammlung.